

FC Langfurth – Spfr Dinkelsbühl 2:1 (2:0). In einem von beiden Seiten schwach geführten Spiel blieben beide Punkte in Langfurth. Die erste gute Möglichkeit brachte bereits das 1:0 in der 14. Minute. Eberlein schnappte sich am Strafraum den Ball und ließ mit einem platzierten Schuß dem Gästekeeper keine Chance. Die Gäste übernahmen danach die Initiative im Mittelfeld, waren aber im Abschuß zu zaghaft und hatten während des gesamten Spiels kaum echte Torchance. In dieser Phase gelangen der Heimelf nur vereinzelt Konter. Einer davon brachte in der 38. Minute das 2:0. Als der Dinkelsbühler Torhüter einen Schuß von Rogner nicht festhalten konnte, reagierte wieder Eberlein am schnellsten und vollendete sicher. Aus der 2. Hälfte gibt es nicht viel Nennenswertes zu berichten. Zu umständlich und durchsichtig waren die Aktionen beider Mannschaften angelegt. Den Anschlußtreffer der Gäste zum 1:2 erzielte wieder ein Langfurthler: Siebachmeyer, der in der 72. Minute einen Ball über seinen eigenen Torwart ins Netz lenkte. Danach hatte Reuter die Chance, für die Heimelf alles klarzumachen, als ein Gästespieler im Strafraum den Ball mit der Hand spielte. Doch den fälligen Strafstoß setzte er an die Latte. In dem von beiden Seiten fair geführten Spiel blieb es beim knappen, aufgrund der besseren Möglichkeiten verdienten Sieg der Gastgeber. Schiedsrichter Schwabe, Donauwörth, leitete aufmerksam. – Reserven 5:2